

IV.

**Ein dummer Gedanke —
und Umsturziideen Bubi des Großen.**

Bubi hat sich so ziemlich über sein ‚Schulpech‘ getröstet. Er ist fleißig und versucht sein Ziel zu erreichen, aber er weiß auch, daß es vielleicht für sein Fortkommen in den Oberklassen besser ist, wenn er ein halbes Jahr ‚schimmelt‘. Papa hat ihm das auseinandergesetzt, und Bubi ist ein vernünftiger Junge.

Heinz jedoch kann sich gar nicht zufrieden geben. Er möchte seinem lieben Freunde alles mögliche zuliebe tun und ihm sogar das ‚Sitzenbleiben‘ erleichtern. Er grübelt immer wieder darüber nach, er ist überhaupt ein kleiner Grübler; die schwere Zeit, als er in der dumpfen Hamburger Gasse wohnte, das traurige Bild des leidenden Schwesterchens haben sich noch nicht verwischt in seinem Herzen, darum denkt er länger über eine Sache nach als